



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressemitteilung der Polizeiinspektion Halle (Saale)

Verkehrseinschränkungen im Zusammenhang mit versammlungsrechtlichen Aktionen im Stadtgebiet von Halle (Saale)

Für Montag, den 08.01.2024, wurden im Stadtgebiet mehrere Versammlungen angemeldet. Diese werden sich über den gesamten Tagesverlauf erstrecken. Die Polizei erwartet in diesem Zusammenhang erhebliche Einschränkungen im Straßenverkehr, welche Auswirkungen auf das gesamte Stadtgebiet sowie auf die angrenzenden Landkreise haben werden.

Es ist bereits in den Morgenstunden damit zu rechnen, dass viele landwirtschaftliche Fahrzeuge aus den Landkreisen Mansfeld-Südharz, Anhalt-Bitterfeld sowie dem Burgenlandkreis, Salzlandkreis und Saalekreis auf dem Weg nach Halle (Saale) sein werden.

Von etwa 08.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr werden dann der Riebeckplatz und die angrenzenden Verkehrsflächen nicht befahrbar sein. Die Polizei bittet die Bevölkerung, sich darauf einzustellen.

Halle (Saale) sollte möglichst weiträumig umfahren und auf unnötige Fahrten im Stadtgebiet verzichtet werden.

Als Ausweichrouten für die Innenstadt von Halle (Saale) stehen die Europachaussee (Nord-Süd-Verkehr), die Landesstraße 171 über die Ortschaften Holleben und Angersdorf (Süd-West-Verkehr) und die Große Steinstraße/ der Hansering bzw. die Kröllwitzer Brücke (Nord-West-Verkehr) zur Verfügung. Auf diesen Routen und im Innenstadtbereich ist mit entsprechenden Stauerscheinungen zu rechnen.

Am späten Nachmittag wird es einen weiteren Aufzug durch die Innenstadt geben, welcher zu kurzfristigen Verkehrseinschränkungen führen wird.

Die Polizei wird mit Einsatzkräften vor Ort sein, um den Schutz der Versammlungen zu gewährleisten und zugleich die Auswirkungen auf den Straßenverkehr so gering wie möglich zu halten.

Es muss im Zusammenhang mit den Versammlungen auch mit Behinderungen des öffentlichen Personennahverkehrs gerechnet werden.

Die Polizei wird am Montag über ihren X-Kanal: @Polizei_HAL über die aktuelle Situation informieren.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de